Paul Gerhardt Werk

Die „Paul Gerhardt Werk –Diakonische Dienste- gGmbH“ wurde 1991 unter dem Namen „Evangelische Jugendhilfe Niederlausitz gGmbH“ als Tochtergesellschaft des Neukirchener Erziehungsvereins gegründet.

Es gehört zum Selbstverständnis des Werkes, sich solcher Menschen anzunehmen, die in persönlichen Notlagen, in seelischer Bedrängnis und sozial schwierigen Verhältnissen leben.

Wir verwirklichen Diakonie in Wort und Tat als ganzheitlichen Dienst für alle Menschen gleich welcher Religion, Herkunft und Kultur. Wir gestalten Lebensraum für hilfebedürftige Menschen in ihrer individuellen Lebenssituation und Lebensgeschichte.

Damit nimmt das Paul Gerhardt Werk teil am diakonischen Auftrag der Kirche und ist den evangelischen Kirchengemeinden und ihren jeweiligen Landeskirchen besonders verbunden.

Heute ist das Paul Gerhardt Werk Arbeitgeber für mehr als 250 Mitarbeiter/innen. Wir sind tätig in Berlin, Brandenburg und Sachsen mit den Angeboten:

- stationäre Einrichtungen und ambulante Dienste der Kinder- und Jugendhilfe
- stationäre Einrichtungen und ambulante Dienste der Eingliederungshilfe
- Familien- und Nachbarschaftstreff
- Netzwerk Gesunde Kinder

So erreichen Sie uns

S-Bahn 41/42 Beusselstraße
U-Bahn 9 Turmstraße
Bus 101/ 106/ 245 Alt Moabit/ Gotzkowskystraße
Bus TXL/ M27 Turmstraße/ Beusselstraße

Kontakt

Paul Gerhardt Werk
-Diakonische Dienste- gGmbH
Jugendwohnen 55
Leitung: Vera Koppen
Alt-Moabit 54
10555 Berlin
Fon: 030 - 644 929 030
Fax: 030 - 644 929 055
vera.koppen@pagewe.de
jugendwohnen55@pagewe.de

Paul Gerhardt Werk
-Diakonische Dienste- gGmbH
Gesamtleitung: Hubert Hellmann
Jenaer Str. 15
10961 Berlin
Fon: 030 - 469 051 10
Fax: 030 - 469 051 23
hubert.hellmann@pagewe.de
www.paul-gerhardt-werk.de

JUGENDWOHNEN 55

Betreutes Jugendwohnen

für junge Menschen
von 15 – 21 Jahren
mit Schwerpunkt Interkulturalität

vivimus ex uno

Paul Gerhardt Werk

Junge Menschen

Zielgruppe

- Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, minderjährige unbegleitete geflüchtete Menschen
- 15 – 21 Jahre, ggf. bis 27 Jahre

Voraussetzungen

- Mindestmaß an Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Mitarbeit in allen erforderlichen Bereichen
- Bereitschaft, sich an Regeln, Pflichten und Gesetze zu halten

Ausschlusskriterien

- Psychische Störungen und Verhaltensstörungen durch Konsum psychotroper Substanzen
- Schwerwiegende Straftaten
- Akute Suizidalität

Ziele

- Eigenständige Lebensführung
- Realitätsgerechte Selbsteinschätzung
- Entwicklung von Lebens- und Zukunftsperspektiven
- Entwicklung sozialer und interkultureller Kompetenzen
- Psychische und somatische Stabilisierung
- Anbindung an Hilfe- und Unterstützungssysteme
- Gelingende Zusammenarbeit mit Bezugspersonen

Das sind wir

Team

- Sozialpädagog*innen, Psycholog*innen, Erzieher*innen, Verwaltungskraft, Hausmeister*innen, FSJ- und BFD-Leistende
- **Sprachen:** deutsch, englisch, französisch, spanisch, italienisch, polnisch, türkisch, arabisch
- **Ausgebildet in:** Traumapädagogik, Systemischer Beratung, Entwicklungstherapie und –pädagogik, Sozialkognitives Einzeltraining u.a.

Stärken des Teams

- Durchhaltevermögen
- Teamzusammenhalt
- Authentizität + Transparenz
- Empathiefähigkeit
- Grenzen mit Perspektiven und Alternativen aufzeigen
- Diversitätssensibilität
- Interkulturalität
- Engagement
- Humor und Witz

Einrichtungsprofil

Struktur

- In Betreuungstandems und -tridems
- Wöchentliche Präsenzzeiten in den Wohngemeinschaften
- Einbindung der trägerinternen Psychologin
- Vernetzung, Gremienarbeit, Sozialraumorientierung
- Kollegiale Intervision, Reflektion und Supervision

Arbeitsschwerpunkte

- Gestaltung einer sinnvollen Alltagsstruktur
- Begleitung und Beratung zu Ämtern und Behörden
- Unterstützung des schulischen und beruflichen Werdegangs
- Kreative, partizipative Angebote
- Themenabende zu relevanten Lebensbereichen (z.B. Medien, Mietrecht, Gesundheit)
- Regelmäßige Gruppenabende und Freizeitaktivitäten (z.B. Fußball AG, Kochgruppe, Fahrrad AG und Ferienfahrten)

Treffpunkt: Büro in Moabit

Trägerwohnungen: 2-4 Zimmer in der Nähe des Büros

Rechtsgrundlage: §§ 30, 34, 35, 35a und 41 SGB VIII

Kapazität: 25 Plätze BEW (Betreutes Einzelwohnen)
Weitere Plätze und flexible Hilfen nach Bedarf

Finanzierung: Trägervertrag, Entgeltvereinbarungen, Zusatzmodul psychologische Beratung, Umfang flexibel nach individuellem Bedarf und hilfeplanabhängig